

Studentische Hilfskraft (m/w/d) für das International Office – Outgoings Bereich

Sie haben Interesse an internationalen Themen und suchen eine neue Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Das International Office am Standort Hildesheim sucht zum Sommersemester 2026 (**bevorzugtes Startdatum 01.04.2026**) eine studentische Hilfskraft zur Unterstützung des Outgoings-Bereichs.

Aufgaben:

- Administrative Unterstützung der Outgoing-Prozesse (z.B. bei der Organisation von Auslandsaufenthalten)
- Pflege und Aktualisierung unserer Datenbank
- Erstellung und Überarbeitung von Informationsmaterialien für Studierende
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Informationsveranstaltungen (sowohl in Präsenz als auch online)
- Unterstützung bei allen Veranstaltungsformaten des International Office

Anforderungsprofil:

- Aktuelle Immatrikulation (vorzugsweise in einem höheren Semester)
- Sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1), gute Englisch-Kenntnisse (gern auch zus. Spanisch-Kenntnisse)
- Sorgfältige, strukturierte und eigenständige Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit MS Office (insbesondere Word, Excel, PowerPoint)
- Organisationsgeschick und Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an Internationalisierung und hochschulbezogenen Verwaltungsprozessen
- Vorteilhaft: eigene längerfristige Auslandserfahrungen in Schule oder Studium; Grundkenntnisse im Bereich interkulturelle Kompetenz

Wir bieten:

- Einblick in internationale Mobilitätsprozesse und Hochschulverwaltung
- Ein sympathisches Team
- Flexible Arbeitszeiten, die sich gut mit dem Studienalltag vereinbaren lassen
- Stundenlohn für Hilfskräfte: 13,98 Euro

Arbeitszeit:

- Arbeitsumfang: 20 **Stunden pro Monat** (nach Absprache)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, aktuelle Immatrikulationsbescheinigung, Motivationsschreiben und ggf. Referenzen) möglichst bis zum **15.02.2026** an Annika Tiefel (international@hawk.de).

Wir freuen uns auf Bewerbungen von **Personen aller Nationalitäten und Geschlechter**, gerne auch von Menschen mit eigener Migrationsgeschichte.